



Berufsverband Deutscher
Psychologinnen und Psychologen e.V.
Psychologie bewusst vertreten.

Newsletter Sektion Politische Psychologie, September 2023

In dieser Ausgabe:

AKTUELLES

1. Das erste *FidAR* Barcamp startet erfolgreich am 09. September 2023 mit über 100 Anmeldungen
2. Bundesfamilienministerin *Lisa Paus* zur Kindergrundsicherung: „Wir investieren in das Beste, was wir haben: unsere Kinder“
3. *Lisa Paus* (Bundesfrauenministerin) besucht das achte Berliner Frauenhaus
4. SAVE THE DATES – *FidAR* Veranstaltungsprogramm für September, Oktober und November 2023
5. Bundesgesellschaftsministerin *Lisa Paus* zeichnet Sportvereine für ihr Engagement gegen Einsamkeit aus
6. Einladung zum wissenschaftlichen Vortrag und Mitgliederversammlung der Sektion Politische Psychologie am 27. Oktober 2023

VERÖFFENTLICHUNGEN

1. Offener Brief zum Haushalt 2024 – *Bündnis Sorgearbeit fair teilen* fordert mehr Haushaltsmittel für Gleichstellung
2. Stellungnahme des *Deutschen Frauenrats* zum Referentinnenentwurf Kindergrundsicherung
3. Der *Deutsche Frauenrat* veröffentlicht neues Positionspapier Klimagerechtigkeit jetzt!
4. Podcast *Speaking of Psychology*, Episode 252: Wie Hormone und der Menstruationszyklus die psychische Gesundheit beeinflussen

AKTUELLES

- **Das erste *FidAR* Barcamp startet erfolgreich am 09. September 2023 mit über 100 Anmeldungen**

Der Frauen in die Aufsichtsräte e.V. (**FidAR**) richtete am 09. September 2023 gemeinsam mit der Arbeitsgruppe **NextGen** das erste **FührungsFrauenBarcamp** im Unperfekthaus in Essen aus. Wichtige Themen waren unter anderem die Cyber-Security und Digitalisierung als Aufgaben im Top-Management sowie Erfahrungsaustausche, Role-Model-Gespräche und Diskussionen in Bezug auf individuelles Karrieremanagement.

Die über 100 Teilnehmer und Teilnehmerinnen waren sehr vielfältig. Frauen, Männer, Studentinnen, Vorständinnen, Führungskräfte, Personalberaterinnen, Frauen und auch einige Männer zeigten Interesse an der Veranstaltung.

Genauere Informationen werden folgen.

- **Bundesfamilienministerin *Lisa Paus* zur Kindergrundsicherung: „Wir investieren in das Beste, was wir haben: unsere Kinder“**

In einem **Interview** mit dem **RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND)** spricht Bundesfamilienministerin **Lisa Paus** am 31. August 2023 über den Gesetzesentwurf zur **Kindergrundsicherung**.

Laut Paus sei die Kindergrundsicherung „eine der **umfassendsten Sozialreformen** der letzten Jahre und damit nach langer Diskussion der Einstieg in die wirksame **Bekämpfung der Kinderarmut**“. Ein wichtiger Unterschied zu vorher sei beispielsweise, dass sich die Servicestelle proaktiv an die Familien, deren Einkommen unter das Existenzminimum fällt, wenden würde und sich so besser gekümmert werden könne.

Der RND bemerkt, dass es Uneinigkeiten zwischen den Aussagen des Finanzministers Christian Lindner und denen von Lisa Paus bezüglich der Kindergrundsicherung geben würde, welche Paus allerdings abstreitet.

Es sei endgültig klar, dass die Kindergrundsicherung komme, so Paus, das sei entscheidend und würde sie als Bundesfamilienministerin sehr glücklich machen.

Das gesamte **Interview** kann unter folgendem **Link** nachgelesen werden:

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/aktuelles/reden-und-interviews/lisa-paus-wir-investieren-in-das-beste-was-wir-haben-unsere-kinder--229900>

- ***Lisa Paus* (Bundesfrauenministerin) besucht das achte Berliner Frauenhaus**

Lisa Paus, Bundesfrauenministerin, **Elke Būdenbender**, Ehefrau des Bundespräsidenten und **Cansel Kiziltepe**, Senatorin für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung des Landes Berlin, besuchten am 06. September 2023 das **achte Berliner Frauenhaus** mit 40 Plätzen.

Es werden fast alle zwei Minuten Menschen in Deutschland Opfer von häuslicher Gewalt, pro Stunde leiden etwa 14 Frauen unter Gewalt in der Partnerschaft. Die Betroffenen

Frauen und Kinder brauchen dann schnellstmöglich Schutz und Hilfe, welche unter anderem jetzt das achte Frauenhaus in Berlin möglichst kurzfristig und unbürokratisch bietet.

Das zusätzliche Angebot für trans*Frauen, Frauen mit Behinderungen und Frauen mit älteren Söhnen sei laut Cansel Kiziltepe besonders wichtig. Gefördert werden die insgesamt 55 neuen Schutzplätze mit 2,43 Milliarden Euro vom Bundesfrauenministerium aus dem Bundesförderprogramm „**Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen**“.

Der **vollständige Artikel** des **BmFFSFJ** kann unter folgendem **Link** nachgelesen werden: <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/aktuelles/alle-meldungen/lisa-paus-besucht-das-achte-berliner-frauenhaus-230038>

- **SAVE THE DATES – *FidAR* Veranstaltungsprogramm für September, Oktober und November 2023**

- **FidAR Südwest „Aufsicht und Rat – Aufsichtsarbeit in der Praxis“ am 28. September 2023** ab 18:30 Uhr als Präsenzveranstaltung in **Stuttgart**
Der **Link** zur **Anmeldung** und weiteren **Informationen**:
<https://doo.net/veranstaltung/137302/buchung>
- **FidAR West „Afterwork-Netzwerken“ am 17. Oktober 2023** von 18 bis 19 Uhr (virtuelles Treffen)
Mit dem folgenden **Link** gelangen Sie zur **Anmeldung** und genaueren **Informationen**:
<https://doo.net/veranstaltung/138428/buchung>
- **FidAR West „CxO Lounge: Transparenz für gleichberechtigte Teilhabe in Führung – WoB-Index, Organvergütung, ESG“ am 09. November 2023** ab 18 Uhr als Präsenzveranstaltung in **Düsseldorf**
Weitere **Informationen** und die **Anmeldung** finden Sie unter diesem **Link**:
<https://doo.net/veranstaltung/140496/buchung>

- **Bundesgesellschaftsministerin *Lisa Paus* zeichnet Sportvereine für ihr Engagement gegen Einsamkeit aus**

Lisa Paus, Bundesgesellschaftsministerin, zeichnete am 08. September 2023 neun **Sportvereine** aus, die im Projekt „**Gemeinschaft bewegt**“ in den Kategorien kleine, mittelgroße und große Vereine teilgenommen haben.

Einsamkeit sei ein Thema, welches jede Gesellschaftsgruppe betreffen würde. Um diese gesamtgesellschaftliche Aufgabe anzugehen, wurde das Projekt „**Verein(t) gegen Einsamkeit**“ durchgeführt, da Sport den Zusammenhalt fördern würde.

„Sich gemeinsam bewegen tut gut – körperlich und mental. Sportvereine fördern Teamgeist, verbinden Menschen und beugen Einsamkeit vor“, so **Lisa Paus**.

Der Preise in Höhe von insgesamt 15.000 Euro wurden vom Bundesgesellschaftsministerium und dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB)

finanziert und für die Förderung von Zusammenhalt und den erleichterten Zugang zu Sport vergeben.

Der gesamte **Bericht** sowie die **preistragenden Vereine** können **hier** eingesehen werden: <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/aktuelles/alle-meldungen/lisa-paus-zeichnet-sportvereine-fuer-ihre-engagement-gegen-einsamkeit-aus-229292>

- **Einladung zum wissenschaftlichen Vortrag und Mitgliederversammlung der Sektion Politische Psychologie am 27. Oktober 2023**

Die **Sektion Politische Psychologie** lädt am **27. Oktober 2023** von 15 bis 18 Uhr zu einem **wissenschaftlichen Vortrag** im Bereich Politische Psychologie an der **PHB Berlin** ein. Im Anschluss findet eine **Mitgliederversammlung** der Sektion statt.

Zudem besteht vormittags die Möglichkeit, am **Workshop PDM** (Profilbildung durch Diversity Management) teilzunehmen (begrenzte Teilnehmerzahl). In Verbindung damit findet das **BMBF Projekt** des Konsortiums Prof. Genkova und Prof. Preiser, beide im Vorstand der Sektion, statt.

Die Tagesordnung und genauere Informationen folgen.

VERÖFFENTLICHUNGEN

- **Offener Brief zum Haushalt 2024 – *Bündnis Sorgearbeit fair teilen* fordert mehr Haushaltsmittel für Gleichstellung**

Der **Deutsche Frauenrat** (DF) fordert am 06. September 2023 in einem offenen Brief zum Haushalt 2024: „Stellen Sie mehr **Haushaltsmittel** für **Gleichstellung** und das **Schließen der Sorgelücke** zur Verfügung!“

Um die Gleichstellung im Erwerbsleben, die eigenständige Existenzsicherung und generell die Teilhabe von Frauen in allen Lebensbereichen erreichen zu können, müssten mehr finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt werden. Die Sparmaßnahmen im Bereich der Gleichstellungs- und Familienpolitik würden hingegen „fatale Signale senden“, so der DF in seinem Brief. Zentral sei dabei die gerecht verteilte Sorgearbeit zwischen Frauen und Männern, die unbedingt mehr gefördert werden müsse.

Auf die Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen im Koalitionsvertrag, wie die zweiwöchige bezahlte Freistellung von Vätern oder dem zweiten Elternteil nach der Geburt, der Ausbau der nicht übertragbaren Elterngeldmonate oder der Lohnersatzleistungen für Pflegezeiten, würde man auch noch warten.

Mit dem folgenden **Link** gelangen Sie zum **Offenen Brief** und zu näheren Informationen zum **Bündnis Sorgearbeit**: <https://www.frauenrat.de/offener-brief-zu-haushaltsberatungen-2024-buendnis-sorgearbeit-fair-teilen-fordert-mehr-haushaltsmittel-fuer-gleichstellung/>

- **Stellungnahme des *Deutschen Frauenrats* zum Referentinnenentwurf Kindergrundsicherung**

Am 07. September veröffentlicht der **Deutsche Frauenrat** (DF) eine **Stellungnahme** zum Referent*innenentwurf zur **Kindergrundsicherung**. Das Ziel der Bekämpfung der Armut von Kindern und Jugendlichen unterstütze der DF, allerdings seien unter anderem die finanziellen Mittel in Höhe von 2,43 Milliarden Euro nicht ausreichend für eine effektive Armutsbekämpfung.

Zudem habe das Vorhaben im Ergebnis den „Charakter einer Verwaltungsreform, die nicht mit entsprechenden Leistungen einhergehe“, so der Deutsche Frauenrat. Die Bündelung der Leistungen und die vermutlich hohe zukünftige Inanspruchnahme der Anspruchsberechtigten seien hingegen sehr erfreulich.

Die ausführliche **Stellungnahme** finden Sie **hier**: <https://www.frauenrat.de/wp-content/uploads/2023/09/StlN-Kindergrundsicherung-Deutscher-Frauenrat.pdf>

- **Der *Deutsche Frauenrat* veröffentlicht neues Positionspapier Klimagerechtigkeit jetzt!**

Der **Deutsche Frauenrat** (DF) veröffentlicht am 31. August 2023 das Positionspapier „**Klimagerechtigkeit jetzt!**“ Die Publikation handelt von der Forderung nach der Vereinigung von Klimapolitik und Geschlechtergerechtigkeit.

Vier zentrale klimapolitische Themen wurden vom Fachausschuss „**Klimaschutz geht alle an! Klimaschutz und Geschlechtergerechtigkeit aus Frauenperspektive**“ auf ihre Auswirkungen auf die Lebensrealität von Frauen exemplarisch untersucht.

Hier der **Link** zur digitalen Veröffentlichung des **Positionspapiers**:
<https://www.frauenrat.de/neues-positionspapier-klimagerechtigkeit-jetzt/>

- **Podcast *Speaking of Psychology*, Episode 252: Wie Hormone und der Menstruationszyklus die psychische Gesundheit beeinflussen**

Die 252. Episode des Podcasts „**Speaking of Psychology**“ von der **American Psychological Association** (APA) handelt von dem Einfluss der Hormone und des Menstruationszyklus auf die psychische Gesundheit.

Die Expertin **Dr. Tory Eisenlohr-Moul**, Professorin für Psychiatrie und Psychologie an der University of Illinois, spricht in der 30 minütigen Folge darüber, wie Hormone und der Menstruationszyklus mit der psychischen Gesundheit interagieren, warum prämenstruelle Symptome nicht durch ein „Hormonungleichgewicht“ verursacht würden und welche Behandlungen es für schwere prämenstruelle Symptome gebe.

Zur **englischsprachigen Folge** gelangen Sie mit folgendem **Link**:
<https://www.apa.org/news/podcasts/speaking-of-psychology/menstrual-cycle>

